

offensiv'91 e.V.

Verein für soziale und kulturelle Dienste
für Frauen, Familien, Kinder und Jugendliche



Am „Internationalen Tag gegen Rassismus“ setzt offensiv'91 e.V. ein klares Statement gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus

*offensiv'91 e.V. - der Trägerverein vom „Zentrum für Demokratie“ - beteiligt sich am 21. März 2021 an einem Positionspapier #Berlinspieltbunt. Zusammen mit anderen Akteur*innen der Kinder- und Jugendarbeit aus dem Partner*innennetzwerk von „Berlin gegen Nazis“ spricht sich der Treptow-Köpenicker Verein für eine demokratische und menschenrechtsorientierte Gesellschaft aus.*

Am 21. März findet der „Internationale Tag gegen Rassismus“ statt. Dieser Aktionstag soll auf rassistische Missstände aufmerksam machen und sein Ziel ist es, ein starkes Zeichen gegen Rassismus auf allen gesellschaftlichen Ebenen zu setzen! Die Akteur*innen der Kinder- und Jugendarbeit aus dem Partner*innennetzwerk „Berlin gegen Nazis“ möchten diesen Aktionstag nutzen, um sich in einem gemeinsamen Positionspapier klar gegen Rassismus zu stellen. Dabei betonen die beteiligten Partner*innen ihren menschenrechtsorientierten Ansatz in der eigenen Arbeit. Unter den Hashtags #Berlinspieltbunt und #noracism wird das Positionspapier veröffentlicht.

Zudem planen die teilnehmenden Einrichtungen im August 2021 eine Veranstaltungswoche zu den Themen Rassismus, Antisemitismus und Rechtsextremismus, die sich an Kinder, Jugendliche und alle Interessierten richtet. Alle Veranstalter*innen werden hier auch die Hashtags #Berlinspieltbunt und #noracism nutzen.

Offensiv'91 e.V. ist ein 1991 gegründeter gemeinnütziger und parteipolitisch unabhängiger Verein, der soziale und kulturelle Dienste für Kinder, Frauen und Familien anbietet. Seit 2020 ist der Verein im Partner*innen-Netzwerk „Berlin gegen Nazis“ involviert.

Berlin, den 19. März 2021

Weitere Informationen & Positionspapier findet sich Sonntag (21.03) unter:

#Berlinspieltbunt
#noracism

<https://berlin-gegen-nazis.de/>

Kontakt:

Anna Lederle | Neue Chancen gGmbH
mail: kommunikation@sozial.berlin

Andreas Wächter | pad gGmbH
mail: andreas_waechter@pad-berlin.de
tel.: 0157 59 62 06 87

Fabian Schrader | GRIPS Theater
mail: fabian.schrader@grips-theater.de

tel.: 030 39 74 74 32